



Pressemitteilung

Zweckverband Abfallwirtschaft
Region Hannover

Karl-Wiechert-Allee 60 c
30625 Hannover

Postfach 610170
30601 Hannover

Ust-ID Nr.: DE226221721
ILN: 40 05857 00000 1

Helene Herich

T (0511) 99 11 - 479 91

F (0511) 99 11 - 479 82

M (0151) 16 12 14 11

helene.herich@aha-region.de

www.aha-region.de

1. März 2024

aha baut 250. Unterflurbehälter ein

- **Neubaugebiete mit Unterflurbehältern bieten zeitgemäße Entsorgung**
- **Unterflurbehälter sparen Platz und werten das Wohnumfeld optisch auf**

Seit 2019 werden in der Region Hannover die platzsparenden Unterflurbehälter eingesetzt, viele weitere sind in Planung. Heute wurde der 250. Unterflurbehälter in der Stadt Hannover aufgestellt und gefeiert. In den Stadtteilen Bemerode, Mittelfeld und Groß-Buchholz stehen die meisten Unterflursysteme, gesammelt werden die Müllarten Restmüll, Leichtverpackung und Papier.

„Das System ist platzsparend und einfach. In dicht besiedelten Gebieten ist das Unterflursystem eine attraktive Lösung“, sagt aha Geschäftsführer Thomas Schwarz. „Außerdem sind die Unterflurbehälter für die Entsorgung der verschiedenen Abfälle barrierefrei und einfach zu bedienen.“

„Am Abfuhrtag hebt ein Spezialfahrzeug die gesamte Einheit mit einem Kran über die Ladefläche des Müllfahrzeugs und entleert den Behälter, bis dahin lagert der Abfall unsichtbar im Untergrund.“, sagt Dunja Veenker, Abteilungsleiterin Abfall- und Wertstoffsammlung.

Verbandsgeschäftsführer
Thomas Schwarz
Stellvertreter
Maik Renneberg

Sparkasse Hannover
IBAN: DE22 2505 0180 0000 2902 20
BIC: SPKHDE2HXXX

Postbank Hannover
IBAN: DE52 2501 0030 0905 9003 00
BIC: PBNKDEFF

**Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb**
§§ 56, 57 KrWG
Sitz: Hannover

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
DIN EN ISO 14001



„Die WGH-Herrenhausen hat das Neubauprojekt GI-Carrée mit insgesamt 20 Unterflurbehältern ausgestattet, damit haben 136 Wohnungen Zugang zu dem modernen System. Die einfache und leichte Bedienung macht es allen Mietparteien möglich ihre Abfälle barrierefrei zu entsorgen“, erläutert Constantin Heinze, Vorstand der WGH-Herrenhausen eG.

Die Unterflursysteme werden seit 2019 von aha aufgestellt, die kommenden Systeme werden in den Neubaugebieten in Kronsrode und in der Wasserstadt Limmer eingebaut. Grundsätzlich ist der Einbau in allen Stadtteilen und Kommunen möglich und in Planung. Im Umland der Region Hannover gibt es aktuell insgesamt vier Unterflurbehälter.

Das Unterflursystem hat viele Vorteile. Die Leerung durch den Kran ist körperlich weniger belastend. Außerdem sind unterirdischen Abfallsammelbehälter platzsparend und jedes Unterflursystem kann nach Bedarf mit etwa fünf Kubikmetern befüllt werden. Zudem tragen sie zu einer verringerten Geruchsbelästigung bei und sind sicher vor Fremdeinwürfen und Vandalismus.

Unsere Beratung ist für Interessierte kostenlos und unverbindlich. Nach der Beratung unterstützen wir bei der Gestaltung eines optimalen Standplatzes.